## Entwurf

## Haushaltssatzung der Stadt Bramsche für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Rat der Stadt Bramsche in der Sitzung am folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird

1. im Ergebnishaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

<ul><li>1.1 der ordentlichen Erträge auf</li><li>1.2 der ordentlichen Aufwendungen auf</li></ul>	44.867.500 Euro 47.975.100 Euro
<ul><li>1.3 der außerordentlichen Erträge</li><li>1.4 der außerordentlichen Aufwendung auf</li></ul>	0 Euro 0 Euro
2. im Finanzhaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
<ul><li>2.1 der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</li><li>2.2 der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</li></ul>	42.345.600 Euro 43.636.800 Euro
<ul><li>2.3 der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</li><li>2.4 der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</li></ul>	7.376.800 Euro 11.510.100 Euro
<ul><li>2.5 der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit (ohne Umschuldung)</li><li>2.6 der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit (ohne Umschuldung)</li></ul>	4.133.300 Euro 2.088.500 Euro.

## festgesetzt.

Nachrichtlich: Gesamtbetrag

- der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	(ohne Umschuldung)	54.015.700 Euro
- der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	(ohne Umschuldung)	57.238.600 Euro.

Der Wirtschaftsplan des Abwasserbeseitigungsbetriebes für das Haushaltsjahr 2017 wird im Erfolgsplan mit

Erträgen in Höhe von	(wird nachgereicht)
Aufwendungen in Höhe von	"
Betriebsergebnis	"

und im Finanzpian mit	
Einnahmen (Mittelherkunft) von	,,
Ausgaben (Mittelbedarf) von	,,
festgesetzt.	

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 4.133.300 Euro festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen im Finanzplan des Abwasserbeseitigungsbetriebes wird auf

(wird nachgereicht)

festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 3.825.000 Euro festgesetzt.

Im Finanzplan des Abwasserbeseitigungsbetriebes werden Verpflichtungsermächtigungen nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2017 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 7.000.000 Euro festgesetzt.

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite im Haushaltsjahr 2017 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des Abwasserbeseitigungsbetriebes in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

(Wird nachgereicht)

festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2017 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B)340 v. H.350 v. H.

2. Gewerbesteuer 370 v. H.

Bramsche, den

Pahlmann Bürgermeister